

Porsche feiert 65 Jahre Werksabholung

Die Anzahl der Kunden, die ihren Porsche im Werk abholen ist in den vergangenen sechs Jahrzehnten stetig gestiegen. Allein im Jahr 2014 holten rund 3.100 Kunden ihren Porsche im Werk Zuffenhausen ab. Inzwischen kommen zehn Prozent der Abholer aus den USA, fünf Prozent aus dem europäischen Ausland. Etwa 85 Prozent der Werksabholer reisen aus Deutschland in den nördlichen Stuttgarter Stadtteil Zuffenhausen. Dort erwartet die Kunden ein Programm, mit Werksführung, einer Tour durch das Porsche-Museum und einem dreigängigen Menü im Gästekasino auf dem Werksgelände. Erst im Herbst 2015 wurde das Konzept neu gestaltet.

Die Geschichte der Werksabholung in Zuffenhausen begann kurz nach dem Bau des ersten Serien-Porsche 356 am 6. April 1950 in Stuttgart. Da es noch keine Porsche-Zentren gab und das Vertriebsnetz der allgemeinen Autohändler noch sehr dünn war mussten Kunden, die einen Porsche kaufen wollten, sich am Werkstor melden. In Stuttgart wurde der Kunde dann beraten, es wurde über Zubehör gesprochen, das Fahrzeug konfiguriert, der Auftrag geschrieben und ein Liefertermin vereinbart. Auch die Werksführung kurz vor der Fahrzeugübergabe ist bis zum heutigen Tag gleichgeblieben und gewährt den Kunden Einblicke in die Handarbeit in der Produktion.

Heute können Werksabholer ihr Fahrzeug – egal ob 911, Boxster oder Cayman aus Zuffenhausen oder Panamera, Cayenne oder Macan aus Leipzig – im Stammwerk Zuffenhausen abholen. Dort tauchen die Werksabholer im Porsche-Museum in die Tradition und Geschichte des schwäbischen Sportwagenherstellers ein.

Auf der FIA-Rennstrecke der Werksabholung Leipzig können Kunden zudem ihren Porsche „erfahren“. Hierzu entschließen sich rund 1.900 Kunden pro Jahr. An beiden Standorten nehmen sich die Kundenbetreuer Zeit, um den Kunden ihren neuen Porsche zu erklären, den Sitz für den Fahrer einzustellen, das Mobiltelefon mit dem Porsche Communication Management-System zu verbinden oder Fragen zu den Assistenzsystemen oder den Porsche-Hybridfahrzeugen zu beantworten. (ampnet/dm)

Bilder zum Artikel



Die Werksabholung von Porsche in Stuttgart-Zuffenhausen.



Ferdinand Alexander Porsche (links) übergibt den 150.000sten Porsche an das amerikanische Ehepaar Nurse (1970).



Die Übergabe eines Porsche 356 an den Kunden Dr. Ottomar Domnick (1950).
